

Neues TK-Angebot für Herzpatienten

Patienten mit Erkrankungen am Herzen sind in besonderer Weise körperlich und psychisch belastet. Die Techniker Krankenkasse (TK) hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung für chronisch Kranke ein telemedizinisches Betreuungskonzept für Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz entwickelt. Ziel ist es, Ihnen eine Betreuung anzubieten, die Ihnen hilft, Ihre Krankheit besser zu bewältigen, die Ihnen mehr Sicherheit gibt und dadurch Ihre Lebensqualität steigert.

Was ist chronische Herzinsuffizienz?

Als chronische Herzinsuffizienz bezeichnet man eine fortschreitende, unzureichende Pumpfunktion des Herzens. Diese bedingt, dass der Körper nicht mit genügend Blut und somit auch nicht ausreichend mit Sauerstoff versorgt wird. Sie als Patient verspüren eine eingeschränkte körperliche Leistungsfähigkeit, unter Umständen schon bei leichter Belastung, da das Herz den Anforderungen des Alltags nicht mehr gewachsen ist. Durch eine optimierte individuelle Betreuung kann der Krankheitsverlauf positiv beeinflusst werden.



So läuft das Programm

Im Rahmen eines in drei Phasen gegliederten Programms werden Sie in Abstimmung mit Ihrem behandelnden Arzt durch die Stiftung individuell telefonisch betreut und geschult. Dafür steht Ihnen jeden Tag (auch an den Wochenenden) medizinisch geschultes Fachpersonal zur Verfügung.

Patienten mit höhergradiger Herzinsuffizienz erhalten in der ersten Phase kostenlos eine Waage und ein Blutdruckmessgerät zur Verfügung gestellt. Deren Messwerte werden dem telemedizinischen Zentrum der Stiftung täglich halbautomatisch übermittelt.

Im Bedarfsfall werden Sie und Ihr Arzt auf eventuell bedrohliche Entwicklungen hingewiesen, damit Ihr Arzt Ihre Behandlung und Medikation umgehend entsprechend den Leitlinien für die Behandlung von Herzinsuffizienz anpassen kann. Telemedizin fürs Herz ist als Ergänzung Ihrer bisherigen Behandlung konzipiert und keinesfalls als Ersatz Ihrer aktuellen Therapie gedacht.

Jeder von Ihnen autorisierte Arzt hat mit Ihrem Einverständnis jederzeit vollen Zugang und Einblick in Ihre krankheitsbezogenen Unterlagen. Sie erhalten regelmäßig Gesundheitsberichte über Ihre Fortschritte im Betreuungsprogramm.

Die Betreuungsphasen

Phase 1: 6-monatige Schulungsphase

Ziel ist es, Sie in Abstimmung mit Ihrem behandelnden Arzt telemedizinisch zu betreuen. Sie werden in gesundheitsfördernden Verhaltensweisen geschult. Gegebenenfalls werden Ihre Blutdruck- und Gewichtswerte telemedizinisch erfasst.

Phase 2: 3-monatige Stabilisierungsphase

Sie trainieren die selbstständige Umsetzung der Schulungsinhalte und erfassen und kontrollieren wichtige Werte gegebenenfalls selbst.

Phase 3: 18-monatige Auffrischungsphase

Durch wiederholte Schulungen wird Ihre gesundheitliche Situation in einem möglichst niedrigen Krankheitsstadium langfristig stabilisiert.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

Das neue telemedizinische Betreuungskonzept der TK verbindet erstklassige Versorgung mit einem Rundum-Service. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig. Wenn Sie das Angebot nutzen, haben Sie gleich mehrere Vorteile:

- Individuelle, regelmäßige und intensive Betreuung und Schulung.
- Optimale Abstimmung aller an der Behandlung Beteiligten.
- Vermeidung von Notfallsituationen und stationären Behandlungen durch frühzeitiges Erkennen bedrohlicher Situationen.
- Leitliniengerechte Therapie in Absprache mit Ihren behandelnden Ärzten.
- Telefonische Erreichbarkeit von medizinisch geschultem Fachpersonal rund um die Uhr (01802 - 85 56 00, 6 Cent pro Anruf, abhängig vom Anbieter).
- Ausbau Ihrer körperlichen Belastbarkeit, die eine Rückgewinnung verlorener Freiheiten durch mehr Selbstständigkeit erlaubt.
- Steigerung Ihres Wohlbefindens und Ihrer Lebensqualität.
- Regelmäßige Gesundheitsberichte für alle an der Therapie Beteiligten. So werden Ihre Behandlungsfortschritte und Behandlungsmaßnahmen für Sie verständlich und transparent.

So machen Sie mit

TK-Versicherte können teilnehmen, wenn Sie:

- in den letzten sechs Monaten wegen einer Herzinsuffizienz im Stadium II oder III in stationärer Behandlung gewesen sind,
- nicht bettlägerig sind und
- über einen funktionierenden Telefonanschluss verfügen.

Über die Deutsche Stiftung für chronisch Kranke erhalten Sie eine Teilnahmeerklärung, die Sie nach Rücksprache mit Ihrem Arzt unterzeichnen.

Haben Sie noch Fragen?

Hier erhalten Sie weitere Informationen:



Deutsche Stiftung
für chronisch Kranke

Alexanderstraße 26
90762 Fürth

01802 - 85 56 00

(ab 6 Cent pro Anruf, abhängig vom Anbieter)

Telefax: 01802 - 85 56 01

www.stiftung-telemedizin.de

TK-Service Nummer der Reha-Berater

01801 - 85 45 85

(ab 4 Cent pro Minute, abhängig vom Anbieter)

oder besuchen Sie unsere Homepage

www.tk-online.de

Techniker
Krankenkasse



Telemedizin fürs Herz

Telemedizinische
Betreuung bei
chronischer
Herzinsuffizienz

Techniker
Krankenkasse

